

# Lebendige Gemeinschaft in Siebnen



Marienkronung, Apsismosaik in Santa Maria Maggiore, Rom

# Monatskalender

**Mai 2022**

## Beginn der Frühlingsferien

- 1. Dritter Sonntag der Osterzeit  
Feier der Erstkommunion  
in der Pfarrei Siebnen**  
Opfer für die Kirchliche Jugendarbeit  
**8.30 Uhr Feier der Erstkommunion  
(1. Gruppe mit ihren Angehörigen)  
Dazwischen «Ständli» des  
Blasorchesters Siebnen**  
**10.30 Uhr Feier der Erstkommunion  
(2. Gruppe mit ihren Angehörigen)  
10.30 Uhr kein Gottesdienst in der  
Antoniuskapelle**  
**12.30 Uhr** syrischer-orthodoxer  
Gottesdienst Pfarrkirche  
**19.00 Uhr** Abendgottesdienst  
Pfarrkirche
- Mo. 8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche
- Di. **Hl. Philippus und Hl. Jakobus,**  
Apostel  
8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche  
19.30 Uhr Rosenkranz Antoniuskapelle
- Mi. 7.40 Uhr Laudes Pfarrkirche  
8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche  
19.30 Uhr Maiandacht Pfarrkirche  
mit Pilgerheiligtum
- Do. 18.45 Uhr Rosenkranz  
vor dem Marienaltar  
19.30 Uhr Abendgottesdienst  
Pfarrkirche  
anschliessend stille Aussetzung  
bis 20.30 Uhr
- Herz-Jesu-Freitag**  
16.00 Uhr Herz Jesu Messe  
Pfarrkirche
- Sa. 9.00 Uhr Gottesdienst  
Pfarrkirche  
16.00 bis 17.00 Uhr Beichtgelegenheit

- 8. Vierter Sonntag der Osterzeit**  
Muttertag  
Weltgebetstag für geistliche Berufe  
Opfer für die Mütter- und  
Väterberatung March  
10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche  
10.30 Uhr Wortgottesdienst mit  
Kommunionfeier Antoniuskapelle  
19.00 Uhr Abendgottesdienst  
Pfarrkirche
  - Mo. 8.00 Uhr Gottesdienst
  - Di. 8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche  
19.30 Uhr Rosenkranz Antoniuskapelle
  - Mi. 7.40 Uhr Laudes Pfarrkirche  
8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche  
19.30 Uhr Maiandacht Pfarrkirche  
mitgestaltet von der  
Frauengemeinschaft
  - Do. 18.45 Uhr Rosenkranz  
vor dem Marienaltar  
19.30 Uhr Abendgottesdienst Pfarrkirche
  - Fr. 8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche
  - Sa. **Hl. Matthias,** Apostel  
9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche  
16.00 bis 17.00 Uhr Beichtgelegenheit
  - 15. Fünfter Sonntag der Osterzeit**  
Opfer für die Informationsstelle  
für kirchliche Berufe  
10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche  
10.30 Uhr Gottesdienst  
Antoniuskapelle  
19.00 Uhr Abendgottesdienst  
Pfarrkirche
- ## Ende der Frühlingsferien
- Mo. 8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche
  - Di. 8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche  
19.30 Uhr Rosenkranz Antoniuskapelle
  - Mi. **7.25 Uhr Schulmesse 5. Klassen**  
19.30 Uhr Maiandacht Nikolauskapelle

19. Do. **7.25 Uhr Schulmesse 3. Klassen**  
18.45 Uhr Rosenkranz  
vor dem Marienaltar  
19.30 Uhr Maigottesdienst  
in der **Mülenen-Kapelle Tuggen**  
mitgestaltet von der  
Frauengemeinschaft
20. Fr. 8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche
21. Sa. 9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche  
16.00 bis 17.00 Uhr Beichtgelegenheit

22. **Sechster Sonntag der Osterzeit**  
Opfer für die Stipendienstiftung  
Seelsorger Ausbildung Dritter Weg  
im Bistum Chur  
10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche  
anschliessend **Morgenkaffe**  
im Pfarrsaal  
10.30 Uhr Wortgottesdienst mit  
Kommunionfeier Antoniuskapelle  
19.00 Uhr Abendgottesdienst  
Pfarrkirche

23. Mo. 8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche
24. Di. 8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche  
19.30 Uhr Rosenkranz Antoniuskapelle
25. Mi. **7.25 Uhr 6. Klassen**  
Versöhnungsfeier Pfarrkirche  
(keine Messe)  
19.30 Uhr Maiandacht Antoniuskapelle

26. Do. **CHRISTI  
HIMMELFAHRT**  
**8.30 Uhr Firmgottesdienst  
Pfarrkirche erste Gruppe**  
**11.00 Uhr Firmgottesdienst  
Pfarrkirche zweite Gruppe**  
Opfer für die Aufgaben  
des Firmspenders  
Das Sakrament der Firmung wird  
von Generalvikar Peter Camenzind,  
aus Schwyz, gespendet.



Das Blasorchester Siebten wird  
zwischen den Gottesdiensten  
die Firmlinge und deren Angehörige  
musikalisch unterhalten.

10.30 Uhr **kein Gottesdienst  
Antoniuskapelle**  
19.00 Uhr Abendgottesdienst  
Pfarrkirche

27. Fr. 8.00 Uhr Gottesdienst **fällt aus**
28. Sa. 9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche  
16.00 bis 17.00 Uhr Beichtgelegenheit
29. **Siebter Sonntag der Osterzeit**  
Opfer für die Arbeit der Kirche  
in den Medien  
10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche  
10.30 Uhr Gottesdienst  
Antoniuskapelle  
19.00 Uhr Abendgottesdienst  
Pfarrkirche

30. Mo. 8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche
31. Di. 8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche  
19.30 Uhr Rosenkranz Antoniuskapelle

## Juni 2022

1. Mi. 7.40 Uhr Laudes Pfarrkirche  
8.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche
2. Do. **7.25 Uhr Schulmesse 4. Klassen**  
18.45 Uhr Rosenkranz  
vor dem Marienaltar  
19.30 Uhr Abendgottesdienst  
Pfarrkirche  
anschliessend stille Aussetzung  
bis 20.30 Uhr
3. **Herz-Jesu-Freitag**  
16.00 Uhr Herz-Jesu-Messe  
Pfarrkirche

## Stiftmessen

### Mai 2022

1. Josef Ziegler-Kessler
4. Martin Bruhin-Müller
6. Rosa Keller-Baumann
7. Laurenz und Olga Bamert-Krieg (letztes Mal)
9. Fridolin und Maria Marty-Fuchs (2)
11. Lina Bruhin
12. Anna Ziegler-Kessler
16. Josefina Voigt-Mächler
20. Berta Schorer-Hegner
21. Anton Diethelm-Knecht
22. Anna Kessler 1926
29. Alois Odermatt

### Gebetsanliegen im Mai 2022

1. Wir beten für alle jungen Menschen, die zu einem Leben in Fülle berufen sind; am Beispiel Marias mögen sie Hören lernen, gutes Unterscheiden, Mut zum Glauben und Bereitschaft zum Dienen.
2. Im Marienmonat Mai beten wir für alle Frauen, die sich in der Verkündigung der Botschaft Christi engagieren und bereit sind, Verantwortung in der Kirche zu übernehmen.

## Die Standesvereine

### Frauengemeinschaft Siebnen

#### Programm: Mai 2022

11. Mittwoch  
***Maiandacht*** Pfarrkirche  
19.30 Uhr
18. Mittwoch  
***Hauptversammlung***  
19.30 Uhr im Foyer, Schulhaus  
Stockberg Siebnen  
Anmeldung bis 15. Mai an:  
Verena Harperink, Sonnenfeld 15,  
8854 Siebnen  
☎ 055 440 84 87 / 076 335 09 66  
oder E-Mail info@fgsiebnen.ch  
oder schriftlich beim  
kath. Pfarramt Siebnen  
Pfarrhaus, Kirchweg 1,  
8854 Siebnen
19. Donnerstag  
***Maigottesdienst in der  
Mülenen-Kapelle Tuggen***  
19.00 Uhr Besammlung  
auf dem Kirchenplatz  
19.30 Uhr Gottesdienst
20. Freitag  
***Vereinsausflug «Hopp Schwyz»***  
Besuch der Milchmanufaktur Einsiedeln  
Treffpunkt 8.30 Uhr bei der  
kath. Kirche Siebnen  
Anmeldung bis 11. Mai an:  
Christine Schiffer, ☎ 079 836 74 59

Es gibt keinen Frieden unter den Menschen,  
wenn es zuvor keinen Frieden im Herzen eines jeden Einzelnen gibt.

*Johannes XXIII.*



## Ministrantinnen und Ministranten helfen dem Osterhasen Eier färben

Am Samstagnachmittag vor dem Palmsonntag, lud der Osterhase die Ministrantenschar zum Ostereierfärben ein.

Lukas Dobler war der Eierkocher und belieferte die Minis mit 200 Eier. Mit viel Freude und Kreativität, füllten bunte Ostereier die Körbchen. So wurde der Pfarrsaal zur Ostereierfärberei.



Die Minis wetteiferten, wer wohl bei der Prämierung das schönste Ostereier hat. Die kleine Jury hatte die schwierige Aufgabe, die drei schönsten Ostereier zu küren.

Nach einer Beratung erklärte sie schlussendlich die Meisterwerke von Laurine Züger, Matteo Ivaldi und Ramona Pfister als die schönsten Ostereier. Der Entscheid fiel der Jury nicht einfach.

Denn jedes Osterei wurde mit viel Liebe und Freude bemalt und war einzigartig. Nach dem Segnen der bunten Osternester, durften die Minis ihre Körbchen mit nach Hause nehmen. Ich danke dem Ministrantenleiter-Team für ihre wertvolle Mithilfe. Wir wünschen allen frohe Ostern und viel Spass beim «Eiertütchen».

Martin Oertig, Diakon





## Jubla Scharanlass

Am 19. März ging es wiederum mit Schlittschuhen, Helm und Verpflegung nach Rapperswil. Die Kleinen, aber auch die Grossen, der Jubla Siebnen, haben ihr Bestes gegeben um schöne Pirouetten auf dem Eis zu drehen.

Es wurden Spiele gespielt und Verfolgungsjagden unternommen. Kurz nach einer Znüni-Pause ging es dann schon wieder aufs Eis. Am späten Nachmittag machte sich die Jublaschar schliesslich auf den Heimweg, beim Pfarrsaal warteten bereits die Eltern auf ihre Kinder. Fotos zum Scharanlass sind auf der Webseite [jubla-siebnen.ch](http://jubla-siebnen.ch) zu finden.

Jubla Siebnen





## Begegnungstag Erstkommunion

Am Samstag, 2. April, trafen sich unsere Erstkommunionkinder zusammen mit ihren Begleitpersonen zu einem Begegnungshalbtag. Wir waren auf dem Bauernhof von Pia Kessler zu Gast. Die Feuerstelle lud, trotz Schneefall, zum Verweilen und Aufwärmen ein. Die gelöste Stimmung trug zu einem gelungenen Anlass bei. In verschiedenen Workshops durften die Kinder mit ihren Begleiter\*innen zusammen verschiedene kreative Arbeiten für ihr grosses Fest vorbereiten.



# Chronik

## Taufen

In der Antoniuskapelle Schwendenen

03. April **Lio**, Sohn von Thomas Bruhin und Tamara Vogt  
Brügglistrasse 7b, 8852 Altendorf

In der Pfarrkirche Siebnen

10. April **Elina**, Tochter von Michael Schuler und Jennifer Schuler geb. Mächler  
Fischerhöflirain 9, 8854 Siebnen

**Den Kindern und ihren Eltern wünschen wir Gottes Segen auf ihrem Lebensweg.**

## Beerdigungen

† **Anna Bamert-Galliker**

geboren am 26. Oktober 1935  
gestorben am 20. März 2022  
beerdigt am 26. März 2022

† **Sabri Halef**

geboren am 1. Januar 1931  
gestorben am 23. März 2022  
beerdigt am 29. März 2022

† **Albert Rust-Wild**

geboren am 19. Juli 1941  
gestorben am 21. März 2022  
beerdigt am 8. April 2022

† **Erika Rust-Wild**

geboren am 13. September 1941  
gestorben am 25. März 2022  
beerdigt am 8. April 2022

† **Alfred Züger-Ronner**

geboren am 26. August 1929  
gestorben am 2. April 2022  
beerdigt am 19. April 2022

† **Berta Steffen-Düggelin**

geboren am 8. November 1929  
gestorben am 3. April 2022  
beerdigt am 22. April 2022

**Herr, gib ihnen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen.**

# Mitteilungen

## Seniorenberatung SRK

Wie im Jahr 2021 macht auch dieses Jahr die «Mobile Info 60+» vom Schweizerischen Roten Kreuz Halt in **Siebnen, im Areal Fyrobigmärt.**

Am **13. Mai von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr** können ältere Menschen und Angehörige von älteren Menschen sich vor Ort kostenlos informieren, damit ein unbeschwertes, sicheres und selbständiges Leben im eigenen Zuhause möglich ist.

Information zu den Partnerorganisationen wie Spitex, Alzheimer Vereinigung, Schweizerisches Rotes Kreuz, Pro-Senectute, Rheumaliga, Krebsliga, Lungenliga und andere lokale Organisationen sind vor Ort erhältlich.

Die mobile Infozentrale «60+» wird unterstützt von der Gesundheitsförderung Schweiz und durch den Kanton Schwyz.

Weitere Auskunft finden sie unter

[www.srk-schwyz.ch/srk-infobus](http://www.srk-schwyz.ch/srk-infobus)

oder telefonisch unter 41 811 75 74 (Taste1)

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher.

## Kirchenopfer und Spenden

Das Opfer für die Ukraine

vom 20. März ergab

Fr. 397.30

Für das Jugendmagazin «TUT»

wurde am 27. März

Fr. 142.50

geopfert

Dem Fastenopfer durften

wir den Betrag von

Fr. 3 333.15

zukommen lassen (darin sind

drei Sonntagsopfer enthalten

plus Spenden und Inhalte

aus den Fastenopfersäckli)

In der Antoniuskapelle wurde

im März geopfert

Fr. 113.90

Im März wurde

in der Antoniuskapelle

Fr. 239.70

ins Kässeli gelegt

**Wir möchten allen Spendern einen herzlichen Dank aussprechen für ihre Gaben.**



## Gebet zur Mutter aller Herzen

**Mutter aller Herzen**, von Gottes weiser Allmacht, zur Mutter seines Sohnes auserwählt. Dein JA zu seinem Plane, brachte uns das Licht der Welt.

**Mutter aller Herzen**, du zogst den kleinen Jesus gross. Dein anvertrauter Mann – der Josef – brachte ihm das Handwerk bei. Als Heilige Familie, lag Gottes Segen über euch.

**Mutter aller Herzen**, im Stillen formte Gott dein Herz, damit du seinen Willen, tief in dir erkennen kannst. Behutsam führte er dich, in die Geheimnisse seines Sohnes ein.

**Mutter aller Herzen**, du hast aufmerksam erkannt, dass den Hochzeitsgästen, der letzte Wein ausging. Durch deinen bittenden Blick, wandelt Jesus Wasser zu bestem Wein.

**Mutter aller Herzen**, du gingst treu mit deinem Sohne, den schweren Leidensweg. Deine Mutterblicke, stärkten ihn aufs Neue. So trug er willig und in Liebe, das schwere Kreuz voran.

**Mutter aller Herzen**, dein Sohn nahm Sünd und Schuld auf sich und ging für uns ans Kreuz. Seine grosse Liebe, vergoss für uns sein Blut, und öffnet uns den Himmel, zu seines Vaters Herrlichkeit.

**Mutter aller Herzen**, der dich von seinem Kreuzesthrone, zur Mutter aller Menschen schenkt. Er brach die Macht des Todes und machte alles neu.

**Mutter aller Herzen**, du Braut des Heiligen Geistes. Als Mutter der Apostel, erflehtest du den Geist, damit er sich ausbreite, in der ganzen Welt. Erbittle uns ein Leben, in Gottes heiliger Gnad.

**Mutter aller Herzen**, nun führe du uns alle, treu an deiner Hand, ins Reich des Vaters und des Sohnes, in Einheit mit dem Heiligen Geist. Anbetung, Lob und Dank sei Gott dem Höchsten, der sich uns im Sakramente, zum Brot des Lebens schenkt. Amen.



# Der Wert der Arbeit

Papst Franziskus sprach über den Wert der Arbeit: Sie sei «nicht nur ein Mittel, um den Lebensunterhalt zu verdienen», sondern vor allem «ein Grundrecht und eine Grundpflicht des Menschen, die seine Würde zum Ausdruck bringt und mehrt». Bei Treffen mit Basisbewegungen aus dem globalen Süden spricht der lateinamerikanische Papst gern von den drei «grossen T», auf die der Mensch ein Recht habe: «tierra» (Erde), «techo» (Dach überm Kopf) und eben «trabajo» (Arbeit).

«Oft frage ich mich: Mit welchem Geist gehen wir unserer täglichen Arbeit nach? Wie gehen wir mit Müdigkeit um? Sehen wir unsere Tätigkeit nur mit unserem eigenen Schicksal verbunden oder auch mit dem Schicksal anderer? Tatsächlich ist Arbeit ein Ausdruck unserer Persönlichkeit, die von Natur aus beziehungsorientiert ist.»

## «Mit welchem Geist gehen wir unserer täglichen Arbeit nach?»

Der Nährvater Jesu, der heilige Josef, sei Zimmermann oder Bauhandwerker gewesen, habe also Schwerstarbeit geleistet, ohne besonders viel zu verdienen. Und auch den jungen Jesus habe er in sein Handwerk eingeführt. Das lasse ihn an alle Arbeitenden weltweit denken, vor allem an Schwarzarbeiter, Ausgebeutete, an Kinderarbeiter oder an Menschen, die auf der Suche nach etwas Brauchbarem Müllhalden durchstöbern.

## Das Drama der Arbeitslosigkeit

«Aber ich denke auch an diejenigen, die arbeitslos sind; an diejenigen, die sich mit Recht in ihrer Würde verletzt fühlen, weil sie keine Arbeit finden. Viele junge Menschen, viele Väter und Mütter erleben das Drama, keinen Arbeitsplatz zu haben, der ihnen ein friedliches Leben ermöglicht. Und oft gestaltet sich

die Suche danach so dramatisch, dass sie schliesslich alle Hoffnung und Freude am Leben verlieren. In diesen Zeiten der Pandemie haben viele Menschen ihren Arbeitsplatz verloren, und einige haben sich, erdrückt von einer unerträglichen Last, das Leben genommen. Ich möchte heute an jeden einzelnen von ihnen und ihre Familien denken.»

## «Die Arbeit aus der Logik des blossen Profits herauslösen»

Es werde zu wenig berücksichtigt, dass die Arbeit «ein wesentlicher Bestandteil des menschlichen Lebens» sei. Leider seien viele Arbeitsplätze heute ein Schauplatz sozialer Ungerechtigkeit.

«Es ist schön, sich vorzustellen, dass Jesus selbst gearbeitet hat und dass er dieses Handwerk vom heiligen Josef gelernt hat. Wir sollten uns heute fragen, was wir tun können, um den Wert der Arbeit wiederzugewinnen, und welchen Beitrag wir als Kirche leisten können, damit Arbeit aus der Logik des blossen Profits herausgelöst wird...»

## Der heutige Papst jobbte in seiner Kindheit als Putzkraft

Franziskus weiss, wovon er spricht: Auf Betreiben seines Vaters hat der heutige Papst schon als 13-Jähriger in Buenos Aires neben der Schule gejobbt, unter anderem als Putzkraft in einer Strumpffabrik. Später arbeitete er vormittags in einem Chemielabor, nachmittags hatte er Unterricht. «Die Arbeit war eines der wenigen Dinge in meinem Leben, die mir sehr gut getan haben», sagte er rückblickend als Kardinal (vgl. Jorge Bergoglio, Mein Leben – mein Weg, Freiburg 2013, S. 25 und 36).

vatican news – Stefan von Kempis



Karité- oder Sheabutter ist eines der wichtigsten Exportprodukte Benins und wird vor Ort vielseitig genutzt, hauptsächlich in der Ernährung. Unzählige Frauen stellen die Butter in harter Arbeit her – und können ihr Einkommen noch stark steigern <https://www.bruecke●lepont.ch>

«Karité hat das Potenzial, ganz Benin zu verändern. Es ist eine natürliche Ressource, die wir nur richtig zu nutzen brauchen», ist Elise Tama überzeugt. Die Leiterin der neusten Partnerorganisation von **Brücke ● Le pont** setzt sich dafür ein, dass die Frauen, die Karité verarbeiten, die nötige Unterstützung erhalten, um ihre Zukunftsperspektiven und die ihrer Region zu verbessern.

Karité ist in Europa als Sheabutter bekannt und hat sich als wertvoller Bestandteil von Kosmetikprodukten einen Namen gemacht. Sie wird aus den Nüssen des Karitébaums gewonnen, der nur in der afrikanischen Savanne wächst. Dort ist die Butter in der Küche beliebt, etwa als Speisefett und in Saucen. Sie kommt aber auch als Sonnenschutz und in Kerzen, Seifen oder medizinischen Salben zum Einsatz.

Schon heute ist Karitébutter das dritt wichtigste Exportprodukt Benins, nach Baumwolle und Cashewnüssen. Doch die Kleinproduzentinnen, die sie herstellen, verdienen viel zu wenig, und der Baumbestand ist bedroht. Elise Tama und ihre Organisation AFVA setzen sich dafür ein, dies zu ändern – seit Anfang 2021 zusammen mit **Brücke ● Le pont**

Das gemeinsame Projekt Karité ist in Nordbenin angesiedelt, in der «Baumwoll- und Getreidekammer Benins». Drei Viertel der Bevölkerung leben hier von der Landwirtschaft. Gerade in der Nebensaison liefert der Verkauf von Karitébutter, die mit korrekt gelagerten Nüssen das ganze Jahr über hergestellt werden kann, einen wertvollen Zustupf zum kargen Einkommen vieler Familien.

Die Herstellung der Karitébutter ist aufwändig und körperlich anstrengend und die meisten Frauen produzieren nur kleine Mengen. Mit dem Projekt unterstützt **Brücke ● Le pont** 3600 Frauen dabei, den Herstellungsprozess ihrer Butter zu verbessern, die Qualität zu steigern und ihre Produkte gewinnbringend zu verkaufen. Damit fördert das Projekt auch die Unabhängigkeit der Frauen.

Eine Voraussetzung für den Projekterfolg ist der Schutz der Karitébäume, die in der Umgebung der Dörfer natürlich wachsen und mehrere hundert Jahre alt werden können. Sie sind zunehmend durch Abholzung und Brandrodung gefährdet. Das ist auch für das Ökosystem verheerend, denn die Bäume dienen als Windschutz und als Schattenspender für kleinere Pflanzen, schützen den Boden vor Erosion und Austrocknung und bieten Tieren und besonders Vögeln Nahrung.



## Gottesdienstordnung

### Samstag:

9.00 Uhr Gedächtnisgottesdienst  
16.00–17.00 Beichtgelegenheit

### Sonntag:

10.00 Uhr Gottesdienst Pfarrkirche  
12.30 Uhr syrisch-orthodoxer  
Gottesdienst und 1. Mai  
19.00 Uhr Abendgottesdienst Pfarrkirche

### Werktag:

Schülergottesdienste:

7.25 Uhr Mittwoch, 18. Mai: **5. Klassen**  
7.25 Uhr Donnerstag, 19. Mai: **3. Klassen**

7.25 Uhr Mittwoch, 25. Mai: **6. Klassen**

7.25 Uhr Donnerstag, **2. Juni**: **4. Klassen**

8.00 Uhr Gottesdienst  
jeweils am Montag und am  
Mittwoch wenn keine Schulmesse  
stattfindet

18.45 Uhr Rosenkranz  
jeweils am Donnerstag

19.30 Uhr Abendgottesdienst  
jeweils am Donnerstag

### In der St. Antoniuskapelle

10.30 Uhr jeweils am Sonntag  
19.30 Uhr Rosenkranz jeweils  
am Dienstag

### Katholisches Pfarramt

Rainer Kretz, Pfarrer  
Martin Oertig, Diakon  
Anna-Maria Ciancio, Sekretariat  
Bernadette Ziltener, Sekretariat  
Andreas Weibel, Sakristan  
Pia Kessler, Sakristanin  
Christina Mariño, Katechetin  
Marianne Keusch, Katechetin

### Email:

### Homepage:

055 440 13 56  
079 323 72 74  
055 440 13 56  
055 440 13 56  
078 741 79 46  
055 440 13 56  
055 440 13 56  
055 440 13 56

### info@pfarrei-siebnen.ch

### www.pfarrei-siebnen.ch

pfarrer@pfarrei-siebnen.ch  
diakon@pfarrei-siebnen.ch  
sekretariat@pfarrei-siebnen.ch  
info@pfarrei-siebnen.ch  
katechese@pfarrei-siebnen.ch  
katechese@pfarrei-siebnen.ch

### Öffnungszeiten: Sekretariat

Montag bis Freitag: 8.30–11.30 Uhr

Montag- und Donnerstagnachmittag: 13.30–16.30 Uhr